

formen chinesischer Unternehmenskultur plausibel und gewinnbringend analysieren zu können.

Das viertägige Seminar stellte eine Art Schlußveranstaltung dar, mit der sich Tagungsleiter Christoph Müller-Hofstede, die mehr als dreißig Teilnehmer wie auch mancher der Vortragenden fast ein wenig wehmütig von der entspannenden und der Herstellung und Pflege persönlicher Kontakte in einzigartiger Weise zuträglichen Atmosphäre des alten Lindenthaler Hospitalgebäudes verabschieden mußten (s. dazu den Beitrag von Müller-Hofstede unter der Rubrik "Informationen"). Inhaltlich hat sich das neue Konzept des Ost-West-Kollegs bzw. Müller-Hofstedes, mit deutlich weniger, dafür aber überwiegend einschlägig auf das Tagungsthema bezogenen Vorträgen, mehr Raum für Diskussionen und informellen Austausch sowie einem ergänzenden Rahmenprogramm die Informationsdichte und Produktivität des Kolleg-Angebots zu erhöhen, als ausgesprochen erfolgreich bewährt. So sorgte ein gemeinsamer Besuch der *China!*-Kunstaussstellung in Bonn mit einer sachkundigen Führung durch die "avantgardistische" Gebrauchskunst für eine gelungene Abwechslung. Eine hochkarätig besetzte Podiumsdiskussion zur deutschen Chinapolitik widmete sich neben der notorischen Taiwan-Frage ausführlich mit Informationen aus erster Hand (u.a. durch Vertreter des AA, von ai und der SPD) und heißen Debatten der - wie der Zufall so spielt - gerade zum Zeitpunkt der Tagung virulenten Krise um die Tibet-Ausstellung und -Tagung der Friedrich-Naumann-Stiftung im benachbarten Bonn.

So schwer der bedauernswert endgültige Abschied vom Kölner Stadtwaldgürtel allen Beteiligten schließlich auch gefallen sein mag, so unersetzlich wird das Seminarangebot des Ost-West-Kollegs den wissenschaftlich engagierten China-Interessenten hoffentlich auch unter veränderten Bedingungen bleiben. In diesem Sinne: *Meet you in Brühl, Christoph!*

Uwe Kotzel

## Konferenzankündigungen

### Vereinigung für sozialwissenschaftliche Japanforschung e.V.: Jahrestagung 1996

Die Jahrestagung im Gustav-Stresemann-Institut, Bonn, hat das Thema "Soziale Bewegungen in Japan: Aufbruch - Umbruch - Durchbruch". Sie findet statt vom 1. bis 3.11.1996 (workshops vom 31.10.-1.11.) (Informationen: Fax 089-7902210). Das vorläufige Programm nennt u.a. folgende Vorträge:

- Einführungsreferat zum Thema Soziale Bewegungen (Claudia Derichs)
- Die aktuelle Diskussion über soziale Bewegungen in der japanischen Soziologie (Karin Ulrike Nennstiel)
- Japanische Consumer Movements als soziale Bewegung (Patricia McLaughlin)
- Soziale Bewegungen als Forschungsgegenstand: Zur Anwendung empirischer Methoden in der sozialwissenschaftlichen Japanforschung (Detlef Thofern)

Arbeitsgruppen befassen sich mit den Themen "Soziale Bewegungen und Bürgerbewußtsein", "Soziale Bewegungen und politische Entscheidungsfindung", "Soziale Bewegungen und neue Religionen", "Soziale Bewegungen und Kulturspezifität in der empirischen Sozialforschung", "Die Kontroverse um die 'sexuelle Frage'".

### **Arbeitsgruppe China-Forschung, RWTH Aachen: Symposien**

Die Arbeitsgruppe China-Forschung veranstaltet ihr diesjähriges Symposium zum Thema "Probleme und Perspektiven der deutsch-chinesischen Wissenschaftszusammenarbeit". Dieses eintägige Symposium findet im Juli oder September statt. Da eine chinesische Delegation angekündigt ist, der Einreisetermin allerdings noch nicht feststeht, kann ein genauer Termin erst Mitte Juni genannt werden. Erstmals sollen auch Vertreter der Ingenieur- und Naturwissenschaften über ihre China-Erfahrungen berichten. Weitere Einzelheiten sind über das Internet ab Ende Juni zu erfahren.

Ein dreitägiges China-Symposium mit dem Thema "Economic Development and Environmental Protection in China and Europe - A Comparative Survey of their Social, Economic and Political Implications" wird von der Arbeitsgruppe China-Forschung im Herbst 1997 durchgeführt. Bis zum 31. Juli 1996 können noch Vorschläge für Beiträge eingereicht werden. Die Tagung wird folgende Panels haben:

- Man and Nature - the Historical Perspective
- Economic Growth and Pollution - Cities, Megalopolis and the Countryside
- Social Development and Political Strategies - The Environmental Dimension of Human Development
- Natural Resources, Recycling and the International Cooperation - The End or a New Beginning of Development

Ein Round-Table, zu dem auch Politiker eingeladen sind, soll die Tagung abschließen. Teilnehmer aus den USA, China und Europa haben bereits zugesagt. Ein vorläufiges Programm wird ab August 1996 im Internet abrufbar sein. Da die Teilnehmerzahl begrenzt ist, empfiehlt sich eine frühzeitige Anmeldung.

Arbeitsgruppe China-Forschung, Institut für Soziologie, RWTH Aachen, 52056 Aachen oder per e-mail an [agchina@aol.com](mailto:agchina@aol.com)

### **Tagungs- und Konferenzprogramm<sup>1</sup>**

- |                   |  |
|-------------------|--|
| 21.08.-24.08.1996 | 14 <sup>th</sup> European Conference on Modern South Asian Studies<br>(Univ. of Copenhagen, Fax: +45-35328957)   |
| 29.08.-31.08.1996 | Oral Literature in Modern China<br>(Copenhagen, Fax: +47-67123881 [V. Børdahl])  |
| 29.08.-01.09.1996 | (Tele)communications policies in Western Europe and Southeast Asia: cultural and historical perspectives<br>(Catholic Univ. of Brussels, Fax: +32-2-4124200) |
| 30.08.-31.08.1996 | Political Keywords in 20 <sup>th</sup> Century China: What 'Progress'? Whose 'Democracy'?<br>(Stockholm Univ., Fax: +46-8-1688 10)                           |

<sup>1</sup> Weitere Informationen enthält der *IAS Newsletter* (Leiden), (Spring 1996) 8.

- 02.09.-06.09.1996 6<sup>th</sup> International Conference of EurASEAA  
(Leiden, Fax: +31-71-5274162)
- 04.09.-07.09.1996 11<sup>th</sup> EACS Conference  
(Fac. D'Humanitats, Univ. Pompeu Fabra, Balmes 132, Barcelona 08008)
- 01.10.-04.10.1996 Fachsprachen des Chinesischen und ihre Didaktik  
(Sankt Augustin, Fax: +49-7274-508429)
- 09.10.-12.10.1996 10<sup>th</sup> Deutschsprachiger Japanologentag  
(Univ. München, Fax: + 49-89-2110631)
- 10.10.-13.10.1996 XXIX. International Conference on Sino-Tibetan Languages and Linguistics  
(Noordwijkerhout, Fax: +31-71-5272615)
- 11.10.-12.10.1996 Second International Himalayan Languages Symposium  
(Noordwijkerhout, Fax: +31-71-5272501)
- 13.11.-17.11.1996 World Food Summit: Renewing global commitment to fight hunger  
(Rom, Fax: 396-52255249)
- 09.12.-13.12.1996 11<sup>th</sup> Annual KITLV Workshop: Endangered Languages and Literatures of Southeast Asia  
(Leiden, Fax: +31-71-5272638)
- 12.12.-15.12.1996 Asian Minority Cultures in Transition: diversity, identities and encounters  
(Univ. Münster, Fax: +49-251-834576)
- 13.12.-15.12.1996 ESO Conference: Pacific peoples in the Pacific Century: society, culture, nature  
(Univ. of Copenhagen, Fax: +45-35-323465)
- 17.12.-18.12.1996 Identities: nationally, regionally, religiously and ethnical  
(Leiden, Tel.: +31-71-5272558)
- Ende 1996 The Reciprocal Perceptions of Different Cultures in South Asia  
(Univ. Bonn, Regina-Pacis-Weg 7, 53113 Bonn)
- 15.01.-16.01.1997 Mysticism in South and Southeast Asia  
(Leiden, Tel.: +31-71-5272222)
- Ende Febr. 1997 Transformation of Houses and Settlements in Western Indonesia: changing values and meanings of built forms in history and in the process of modernization  
(Univ. of Leiden, Fax: +31-71-5273619)
- 17.04.-21.04.1997 The 1997 AKSE Conference  
(Institute of Oriental Languages, Stockholm Univ., S-10691 Stockholm)
- 19.06.-21.06.1997 6<sup>th</sup> International Conference on Chinese Linguistics  
(Leiden, Fax: +31-71-5272615)
- 25.06.-27.06.1997 3<sup>rd</sup> Euroviet Conference: Vietnamese Society in Transition: continuity or change?  
(Amsterdam, Tel.: +31-20-5252742)